LZ-Rheinland

Artikel vom 13.04.2023 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 07:42 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/zwei-ruw-bullen-stehen-an-der-spitze

Zwei RUW-Bullen stehen an der Spitze



Foto: RUW

Einige Highlights bei den Neueinsteigern kennzeichnen die ansonsten von hoher Stabilität geprägte Zuchtwertschätzung. Routinemäßig ist im April auch die jährliche Basisanpassung für alle Zuchtwerte zu berücksichtigen. Diesmal wurde aufgrund des hohen Zuchtfortschritts sehr deutlich um – 4,9 Punkte bei den schwarz-bunten und – 4,1 bei den roten Holsteins angepasst. Die Ergebnisse der aktuellen Zuchtwertschätzung erläutert Liane Krauter, RUW.

Die besten acht töchtergeprüften Bullen sind alles alte Bekannte aus den Top 10 vom Dezember 2022, die lediglich ihre Plätze getauscht haben. Topstone (RZG 156) behält weiterhin die Führung, während sich der Phönix-Bulle Super Uno, der seinen RZG trotz Basisanpassung bei 152 halten kann, auf Platz zwei schiebt. Ihm folgen Suprem und Garido, die sich um einige Plätze nach vorne gearbeitet haben und bei RZG 149 liegen. Casino und Profiler liegen mit RZG 148 knapp vor Summerlake und Topmodel. Ihnen folgt Tarmac, der seine Verluste vom Dezember wieder wettmacht und erneut unter den besten zehn zu finden ist. Den größten Sprung nach vorne macht der RUW-Bulle Rafting, der sowohl in der Leistung als auch in der Nutzungsdauer vier Punkte hinzugewinnt und dadurch seinen RZG auf 145 steigern kann. Auf Platz 14 steht mit Simon P der nach wie vor höchste töchtergeprüfte Hornlosbulle, der zudem ein äußerst komplettes Vererbungsprofil aufweist.

Mehr in LZ 15-2023 ab S. 37